

Durchführungsbestimmungen für die Kreismeisterschaften DEL/OL-Land

(Beschlissen auf gemeinsamer sportpraktischer Arbeitstagung beider Kreise am 18.05.17)

1. Geltungsbereich:

- Es gelten die Abschnitte A + B der "Durchführungsbestimmungen des TTVN für die Einzelmeisterschaften" sowie die nachfolgenden Vereinbarungen beider Kreise.

2. Konkurrenzen/Teilnehmerkreis:

- Einzelwettbewerbe Damen offen, Damen bis Q-TTR 1200, Herren offen, Herren bis Q-TTR 1600, Herren bis Q-TTR 1300, Mädchen, Schülerinnen A, B und C, Jungen, Schüler A, B und C
- Doppelwettbewerbe Damen offen, Damen bis Q-TTR 1200, Herren offen, Herren bis Q-TTR 1600, Herren bis Q-TTR 1300, Mädchen, Schülerinnen A, B und C, Jungen, Schüler A, B und C
- Damen und Herren Mixed offen
- Die Doppel- und Mixed Konkurrenzen werden ohne QTTR Wertung ausgetragen.

3. Zugang zu den Kreismeisterschaften:

- Auf Grund von freier Meldung durch die Vereine
- Spielerinnen und Spieler, die bereits einen persönlichen Startplatz bei den Bezirks-/Landesmeisterschaften erhalten haben, sind in der jeweiligen Konkurrenz auf Kreisebene nicht startberechtigt.
- Durch den ausrichtenden Kreis erfolgt bei der Einladung eine Information an die Vereine, um welche vorabqualifizierten Spielerinnen und Spieler es sich handelt.

4. Austragungssystem:

- Siehe Extrablatt „Spielsysteme“. Es wird in allen Konkurrenzen auf drei Gewinnsätze gespielt.
- **Ausnahme: Die Doppel- und Mixedwettbewerbe der Erwachsenen, werden auf 2 Gewinnsätze gespielt.**

5. Qualifikation:

- **In den offenen Einzelkonkurrenzen qualifizieren sich alle Halbfinalisten**, unabhängig vom Kreis, für die Bezirksmeisterschaften. Die TN werden vom ausrichtenden Kreis informiert (Formblatt bei Siegerehrung = Anmeldebestätigung) und an den Bezirk gemeldet.

6. Durchführungsqualität:

- Das Extrablatt „Qualitätsanforderungen für die Durchführung“ ist zu beachten. Bei Missachtung einzelner Punkte ist ggf. eine Kürzung des Organisationskostenzuschusses fällig.

7. Teilnehmerbeitrag:

- Für Spieler/innen die für einen Verein aus dem TTKV OLL spielberechtigt sind, sind die Teilnehmerbeiträge bereits über die Mitgliedsbeiträge abgegolten.
- Für Spieler/innen aus dem TTSV DEL, werden den jeweiligen Vereinen 5 Euro pro Person vom TTSV DEL in der Jahresabrechnung berechnet. Hierzu muss die Meldeliste nach Veranstaltungsende an den Kassenwart gegeben werden.

8. Organisationskostenzuschuss:

- Der verantwortliche Verein erhält nach ordnungsgemäßer Durchführung der Veranstaltung einen Organisationskostenzuschuss in Höhe von 250 Euro. Überwiesen werden davon 150 Euro durch den TTKV OLL und 100 Euro durch den TTSV DEL.

9. Preise:

- Im Einzel erhalten die Sieger jeder Konkurrenz einen Wanderpokal. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Medaillen. Im Doppel und Mixed erhalten die Erstplatzierten einen kleinen Besitzpokal. Die Zweit- und Drittplatzierten jeder eine Medaille. Die Kosten und Beschaffung übernimmt der im jeweiligen Jahr gastgebende Kreisverband.
- Die Gravur des Wanderpokals obliegt dem jeweiligen Gewinner des Pokals auf eigene Rechnung. Der Wanderpokal muss zudem zur Neuvergabe zur nächsten Kreismeisterschaft vorbei gebracht werden.

10. Vergabe:

- In ungeraden Jahren wird die Veranstaltung an einen Verein aus dem TTKV OLL und in geraden Jahren an einem Verein aus dem TTSV DEL vergeben. Die zugehörigen Vereine werden vom jeweiligen Kreis für die Bewerbung informiert, nachdem die Termine auf der sportpraktischen Arbeitstagung für die kommende Saison festgelegt wurden.
- In dem für die Ausrichtung zuständigen Kreis erfolgt die Vergabe nach Sichtung der Bewerbungen

freihändig durch den Vorstand bzw. Sport- und Jugendwart.

- Für die Veranstaltungen in DEL übernimmt der TTSV DEL die Hallenbuchung sowie die anfallenden Hallenkosten.

Qualitätsanforderungen für die Durchführung

- Der Durchführer übernimmt den Anmeldevorgang, die Startgeldabrechnung, die Turnierleitung und richtet eine Cafeteria ein. Außerdem erstellt er eine vollständige Ergebnisübersicht. Bei der Turnierleitung wird er vom ausrichtenden Kreis unterstützt.
- Der Kreisverband übernimmt die Erstellung und Versendung der Ausschreibung, die Beschaffung der Medaillen für die Sieger, die Eingabe der Ergebnisse in Click-TT und die Information der Presse.
- Lasst euch nicht auf Doppelstarts ein. Jeder darf nur eine Konkurrenz mitspielen.
- Für die Teilnehmer/innen aus dem TTSV DEL sind Quittungen an der Startgeldkasse vorzuhalten.
- Die nach Q-TTR 4 bis 8 Stärksten (je nach Gruppenanzahl) werden gesetzt!
- Bitte führt wenigstens die Finalspiele "würdevoll", das heißt mit entsprechend abgegrenzter Box, publikumsnah und inkl. Zählgerät und Schiedsrichter durch. Falls ihr Personalmangel habt, setzt bitte als Schiedsrichter jemanden von den Teilnehmern ein. Laut Wettspielordnung ist jeder Spieler verpflichtet, als Schiedsrichter zur Verfügung zu stehen. Bei der Jugend werdet ihr damit ohnehin keine Probleme haben, die machen das gerne.
- Bitte macht schön präsentierte Siegerehrungen mit Podest und Spielunterbrechung in der Halle, so dass die Aufmerksamkeit aller bei der Siegerehrung ist. Wenn es sich andeutet, dass mehrere Konkurrenzen zu ähnlichen Zeiten fertig werden, dann wartet kurz ab und führt dann eine Sammelsiegerehrung durch. Prinzipiell können die aber immer direkt nach den Finalspielen durchgeführt werden, da ja nichts weiter vorbereitet werden muss. Das ist der große Vorteil durch den Urkundenverzicht.
- Gebt niemandem der vorzeitig (vor der Siegerehrung) abreist irgendwelche Preise raus. Nur wer an der Siegerehrung teilnimmt hat Anspruch auf seine Preise und auf das Weiterkommen zum Bezirks-Wettbewerb. Ihr könnt die "Schuld" voll auf den Kreis schieben, wir stehen dazu und werden das jedem gegenüber vertreten.
- Bitte gebt bei der Begrüßung schon bekannt, dass sich in allen Jugendkonkurrenzen sowie in den offenen Erwachsenen-Klassen die vier Halbfinalisten zur Bezirksmeisterschaft qualifizieren.
- Noch vor, oder spätestens direkt nach den Siegerehrungen, ist noch in der Halle, von den Qualifizierten zur Bezirksmeisterschaft, das im Anhang befindliche Formblatt „Anmeldung zur Bezirksmeisterschaft“ auszufüllen und abzugeben.
- Bitte beachtet die Hinweise auf dem Extrablatt „Spielsysteme“.

Spielsysteme

Vorgabe der Spielsysteme in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl.

Einzelwettbewerb

Teilnehmerzahl	Spielsystem	Runden
1-4 Spieler	Absage der Konkurrenz! Die gemeldeten Spieler erhalten eine Einladung zur Bezirksmeisterschaft.	0
5-6 Spieler	Alle in einer Gruppe Jeder gegen Jeden. Anschließend Halbfinale 1ter gegen 4ter und 2ter gegen 3ter. Platz 5-7 scheidet aus.	5-7
8-12 Spieler	Zwei Gruppen jeweils Jeder gegen Jeden. Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe spielen über Kreuz Halbfinale. Die übrigen Spieler sind ausgeschieden.	5-7
13-24 Spieler	4 Gruppen jeweils Jeder gegen Jeden. Anschließend Viertelfinale: Die Gruppenersten auseinander setzen, so dass sie frühestens im Halbfinale aufeinander treffen. Bei der Setzung bitte beachten, dass nach Q-TTR Stärke 1+2 und 3+4 jeweils in unterschiedliche Hälften gelost werden. Die Gruppenzweiten jeweils in die andere Hälfte als der jeweils zugehörige Gruppenerste gelost. Innerhalb ihrer Hälfte sollten die Gruppenzweiten so eingelost werden, dass interne Vereinsduelle möglichst spät zu Stande kommen. Die übrigen Spieler sind ausgeschieden.	6-8
25-32 Spieler	8 Gruppen jeweils Jeder gegen Jeden. Anschließend Achtelfinale: Die Gruppenersten auseinander setzen, so dass sie frühestens im Viertelfinale aufeinander treffen. Bei der Setzung bitte beachten, dass nach Q-TTR Stärke 1+2, 3+4, 5+6 sowie 7+8 jeweils in unterschiedliche Hälften gelost werden. 1-4 laufen frühestens im Halbfinale aufeinander. Die Gruppenzweiten jeweils in die andere Hälfte als der jeweils zugehörige Gruppenerste einlosen. Innerhalb ihrer Hälfte sollten die Gruppenzweiten so eingelost werden, dass interne Vereinsduelle möglichst spät zu Stande kommen. Die übrigen Spieler sind ausgeschieden.	7
32-63 Spieler	(Dreier- und) Vierergruppen. Es werden nur die stärksten 8 Spieler gesetzt. Der Rest gelost. Die 8 gesetzten Gruppenersten werden ins Achtelfinale gesetzt (wie bei 25-32 Spielern). Die restlichen Spieler spielen, sofern nötig jeweils eine Vorrunde aus. Sofern einzelne Spieler keine Vorrunde spielen müssen, werden zunächst die Gruppenersten bei der Setzung ins Achtelfinale berücksichtigt. In den Vorrunden treffen niemals zwei Gruppenerste direkt aufeinander.	8

Doppelwettbewerb

Teilnehmerzahl	Spielsystem	Runden
1 Doppel	Absage der Konkurrenz!	0
2 Doppel	Finale	1
3 Doppel	Gruppe jeder gegen Jeden ohne Endrunde	3
4 Doppel	Halbfinale und Finale	2
5-8 Doppel	Viertelfinale ggf. mit Freilosen	3
9-16 Doppel	Achtelfinale ggf. mit Freilosen	4
17-32 Doppel	32er KO-Feld ggf. mit Freilosen	5